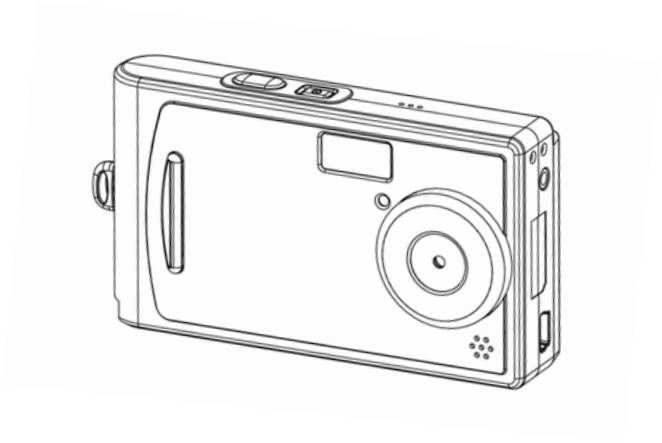
JTC

Speed Shot D59

Digitalkamera



BEDIENUNGSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

Danke, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Lesen Sie diese Anleitung genau durch, um alle Funktionen des Produkts optimal nutzen zu können und eine lange Lebenszeit der Produkts zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Anleitung zwecks künftiger Bezugnahme an einem sicheren Ort auf.

Inhaltsverzeichnis 1
1 Lieferumfang 3
2 Einführung 4
2.1 Funktionsmerkmale des Produkts 4
2.2 Fünf Betriebsmodi 4
3 Erste Schritte 5
3.1 Einzelteile Ihrer Kamera 5
3.2 Einlegen der Batterien 6
3.3 Einfügen und Entfernen einer SD/MMC-Karte 7
3.4 Befestigen der Tragschlaufe 8
4 Grundlegende Bedienung 9
4.1 Ein- und Ausschalten der Kamera 9
4.2 Verwenden der Modustasten 10
4.3 Aufnehmen von Fotos 11
4.3.1 Beschreibung des LCD-Bildschirms 11
4.3.2 Schnappschuss 11
4.4 Aufnehmen von Audio 14
4.5 Aufnahme von Videoclips 15
4.5.1 Beschreibung des LCD-Bildschirms 15
4.5.2 Aufnehmen eines Videoclips 15
4.6 Wiedergabe von Bildern, Audio und Videos 16
4.6.1 Beschreibung des LCD-Bildschirms 16
4.6.2 Betrachten von Fotos, Videos und Anhören von Tonaufnahmen 16
4.7 Löschen von Fotos 17
5 Erweiterte Bedienung 18
5.1 Verwenden des Blitzes 18
5.2 Verwenden der Direktzugrifftasten 19
5.3 Ändern der Menüoptionen 20
5.4 Liste der Menüoptionen 21
5.5 Belichtungsausgleich (EV) 23
5.6 Wählen einer Sprache 23
5.7 Einstellen der Bildauflösung 23
5.8 Einstellen der Bildqualität 24
5.9 Einstellen von Bildeffekten 24
5.10 Einstellen des Treibers 25
5.11 Schützen der Fotos vor ungewolltem Löschen 26
5.12 Einstellen des Datums und der Zeit 26
5.13 Einstellen des LOGOS 27
6 Installieren der Software 28
6.1 Unterstützte Betriebssysteme 28
6.2 Installieren des Treibers 28

6.2.1 Installieren des Treibers im MASS-Modus 28
6.2.2 nstallation des Treibers im TWAIN-Modus 30
7 Übertragen von Dateien zu Ihrem PC 31
8 Spezifikationen 33
9 Speicheranforderungen 34
10 Fehlerbehebung 35
11 Weitere Informationen 36
11.1 Sicherheitshinweise 36
11.2 Wartung und Pflege 36
11.3 Fotografiertipps 36
11.4 Tipps für Batterien 37

1 Lieferumfang

Überprüfen Sie, ob die folgenden Gegenstände im Produktkarton enthalten sind:

1x Digitalkamera
1x Bedienungsanleitung
2x AAA-Batterien
1x USB-Kabel
1x CD-ROM (mit Treiber und Anwendungssoftware)
1x Tragetasche
1x Tragschlaufe
1x TV-Kabel

2 Einführung

Dieses Produkt ist ein digitales Bildverarbeitungsgerät mit einer integrierten Digitalkamera, einem digitalen Video-und Audio-Aufnahmegerät sowie einer PC-Kamera. Es ermöglicht Ihnen die Aufnahme von digitalen Fotos und Videos, die Erstellung von Tonaufnahmen oder die Verwendung als Webkamera.

2.1 Funktionsmerkmale des Produkts

- Hochauflösende Fotos, unterschiedliche Auflösungen zur Auswahl, interpolierte Ausgabe.
- Bilder können intern oder extern gespeichert werden.
- Hochempfindlicher Breitwinkelblitz mit drei Blitzmodi zur Auswahl.
- Farb-TFT-LCD-Monitor für die Anzeige von Menüs und Bildern.
- Drei Fotografiermodi: Einzelbild, Selbstauslöser und Bildfolge
- Digitale Tonaufahme
- Einfache Benutzeroberfläche
- Individuelle Startoberfläche für unkomplizierte Bedienung
- Spezielle Bildeffekte wie Umwandlung zu Schwarzweiß oder nostalgisch aussehenden Bildern
- Schnelle Datenübertragung mithilfe des Mini-USB-Anschlusses
- Automatische Ausschaltung spart Batteriestrom

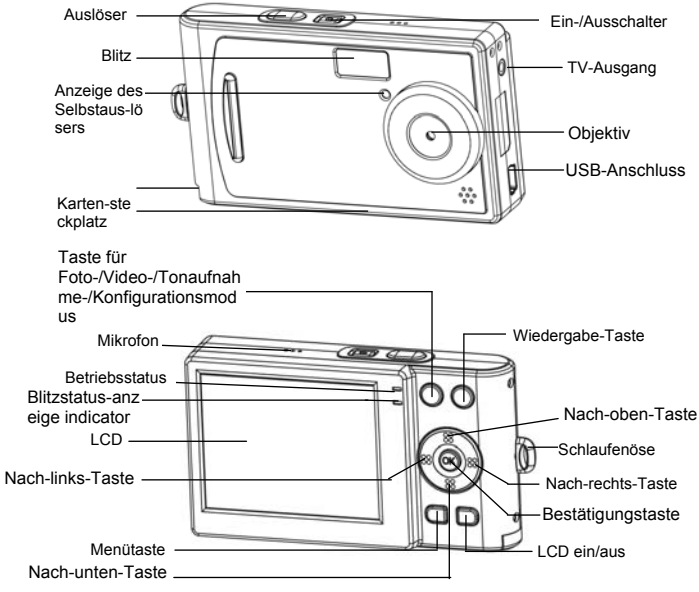
2.2 Fünf Betriebsmodi

- Fotomodus – für die Aufnahme von Digitalbildern/Fotos
- Videomodus – für die Aufnahme von Videos in hoher Qualität mit Ton
- Aufnahmemodus – für die Aufnahme von Ton
- Wiedergabemodus – für die Betrachtung/das Anhören aller Aufnahmen
- Konfigurationsmodus – für die Einstellung der Betriebsparameter

3 Erste Schritte

3.1 Einzelteile Ihrer Kamera

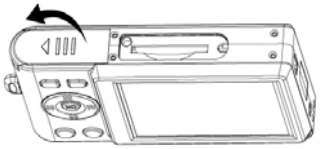
Machen Sie sich mit den Einzelteilen Ihrer Kamera vertraut, bevor Sie sie verwenden. Es fällt Ihnen dann leichter, die Kamera zu bedienen.



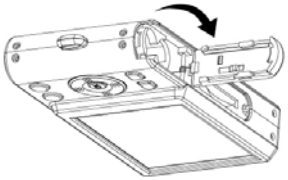
3.2 Einlegen der Batterien

Verwenden Sie zwei AAA-(Mikro)-Batterien.

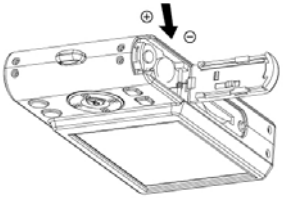
1 Drücken Sie die Abdeckung des Batteriefachs in die angegebene Richtung, um es zu öffnen.



2 Öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.



3 Legen Sie die Batterien in das Batteriefach und achten Sie darauf, dass die Pole richtig ausgerichtet sind. Schließen Sie die Abdeckung des Batteriefachs, indem Sie die Abdeckung schließen und einrasten.



1. Wir empfehlen, dass Sie wiederaufladbare 1,2-Volt-NiMH-Batterien verwenden, denn sie haben eine längere Lebenszeit.
2. Sie können auch 1,5-Volt-Alkalibatterien verwenden.

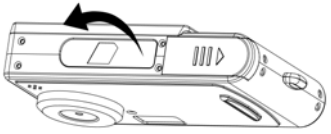
Details über die Lebenszeit von Batterien sind im Abschnitt “Tipps für Batterien” auf Seite 36 angegeben.

3.3 Einfügen und Entfernen einer SD/MMC-Karte

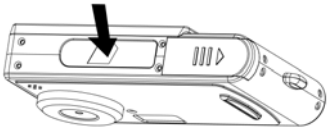
Mit SD- oder MMC-Karten können Sie die Speicherkapazität erhöhen. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Karte einfügen. Bechten Sie beim Einfügen der Karte die folgenden Schritte (Fotos, Ton- und Videoaufnahmen sind nicht mehr im internen Speicher abgelegt, sondern auf der Karte).

Einfügen der Karte

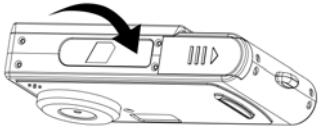
1 Öffnen Sie die Abdeckung des Kartensteckplatzes.



2 Stecken Sie die Karte in den Kartensteckplatz, bis sie einrastet.



3 Schließen Sie die Abdeckung des Kartensteckplatzes.



Entfernen der Karte

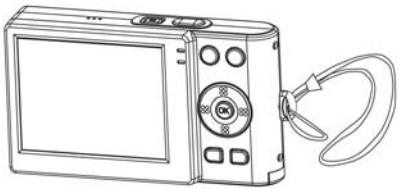
Öffnen Sie die Abdeckung des Kartensteckplatzes. Drücken Sie die Karte kurz hinein, um sie auszurasten. Entfernen oder ersetzen Sie die Karte und schließen Sie die Abdeckung des Kartensteckplatzes.

3.4 Befestigen der Tragschlaufe

Befestigen Sie die Tragschlaufe für Ihren Komfort und aus Sicherheitsgründen.

1 Fädeln Sie die Tragschlaufe durch die Öse, wie abgebildet ist.

2 Stecken Sie das andere Ende der Tragschlaufe durch die entstandene kleine Schlaufe und ziehen Sie die Tragschlaufe fest.



Achtung

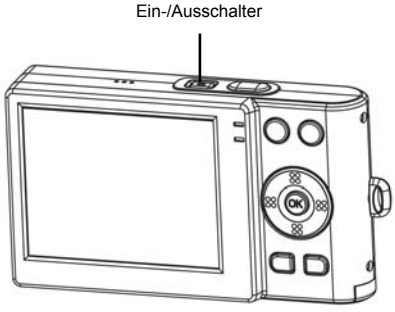
1. Hängen Sie die Kamera nicht an der Tragschlaufe um Ihren Nacken, um Gefahren zu vermeiden. Dies betrifft insbesondere Kinder.
2. Achten Sie beim Tragen der Kamera an der Schlaufe darauf, dass sie keine Stöße abbekommt.
3. Legen Sie beim Befestigen der Tragschlaufe die Kamera auf eine stabile Oberfläche, um sicherzustellen, dass sie nicht herunterfallen und dabei beschädigt werden kann.

4 Grundlegende Bedienung

4.1 Ein- und Ausschalten der Kamera

Einschalten der Kamera

Halten Sie den Ein-/Ausschalter 1-2 Sekunden lang gedrückt, um die Kamera einzuschalten. Schaltet sich die Kamera nicht ein, prüfen Sie die Polarität der Batterien und auch, ob sie geladen sind.



Ausschalten der Kamera

Halten Sie den Hauptschalter mehrere Sekunden lang gedrückt, um die Kamera auszuschalten. Der LCD-Bildschirm erlischt.

Ist die Kamera länger als drei Minuten inaktiv, schaltet sie sich zwecks Einsparung von Batteriestrom automatisch aus. Halten Sie den Ein-/Ausschalter 1-2 Sekunden lang gedrückt, um die Kamera wieder einzuschalten.

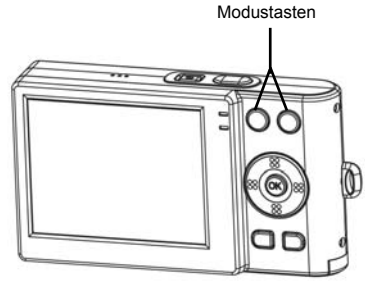
Die automatische Deaktivierung ist im USB- oder Aufnahmemodus nicht aktiviert.

4.2 Verwenden der Modustasten

Die Kamera verfügt über fünf Betriebsmodi. Wird die Kamera bei abgetrenntem USB-Anschluss eingeschaltet, wechselt sie automatisch in den Fotografiermodus. Drücken Sie die folgenden Modustasten, um den gewünschten Modus zu aktivieren.

/ /SET — Wählt den Fotografiermodus, Videomodus, Aufnahmemodus und Einstellungsmodus

— Wiedergabemodus



Befindet sich die Kamera im Fotografiermodus, drücken Sie die Taste /SET, um den Videomodus aufzurufen.

Befindet sich die Kamera im Videomodus, drücken Sie die Taste /SET, um den Aufnahmemodus aufzurufen.

Befindet sich die Kamera im Aufnahmemodus, drücken Sie die Taste /SET, um den Einstellungsmodus aufzurufen.

Befindet sich die Kamera im Einstellungs- oder Wiedergabemodus, drücken Sie die Taste /SET, um zum Fotografiermodus zurückzukehren.

Drücken Sie die Taste , um den Wiedergabemodus aufzurufen.

Ist MASS der Kameratreiber und USB angeschlossen, wechselt die Kamera automatisch in den PC-MASS-Modus. Im PC-MASS-Modus sind alle Modustasten deaktiviert. Drücken Sie die Menütaste und wählen Sie den TWAIN-Treiber, um den Fotografiermodus aufzurufen. Wählen Sie den MASS-Treiber oder drücken Sie erneut die muen botton (Menütaste), wechselt die Kamera wieder in den PC-MASS-Modus.

Möchten Sie von anderen Modi aus in den PC-MASS-Modus wechseln, aktivieren Sie den Einstellungsmodus und wählen Sie den MASS-Treiber.

4.3 Aufnehmen von Fotos

4.3.1 Beschreibung des LCD-Bildschirms

Statussymbole im Fotografiermodus

0/7	Anzahl der Fotoaufnahmen, Anzahl verfügbarer Fotos	0.5M	0,5 Megapixel-Bildmodus
	Batteriestatus	2.0M	2,0 Megapixel-Bildmodus
	Einzelaufnahmemodus	3.0M	3,0 Megapixel-Bildmodus
	Bildfolgemodus	4.0M	4,0 Megapixel-Bildmodus
	Selbstauslösermodus	5.0M	5,0 Megapixel-Bildmodus
	Automatischer Blitz	12 M	12 Megapixel-Bildmodus
	Blitz immer aktiviert	AWB	Automatischer Kontrast
	Blitz deaktiviert		Kontrast bei Tageslicht
★★★	Optimale Bildqualität		Kontrast bei Glühlampenbeleuchtung
★★	Mittlere Bildqualität		Kontrast bei Neonbeleuchtung
★	Standard-Bildqualität		Kontrast bei Bewölkung
			Verwendung der externen Speicherkarte
			Die externe SD-Karte ist schreibgeschützt (gesperrt)

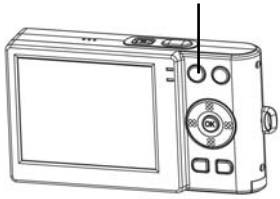
4.3.2 Schnappschuss

Drücken Sie den Ein-/Ausschalter, um die Kamera einzuschalten.

1 **Wählen Sie den Einzelaufnahmemodus**

Beim Einschalten der Kamera wechselt sie automatisch in den Fotografiermodus. Falls nicht, drücken Sie die Modustaste /SET, um den Fotografiermodus zu wählen. Der Fotografiermodus ist aktiviert, wenn Sie das Symbol oben in der Ecke des LCD-Bildschirms sehen.

Taste für Foto-/Video-/Tonaufnahme-/Konfigurationsmodus



2 **Digitales Ein- oder Auszoomen**

Rahmen Sie Ihr Objekt auf dem LCD-Bildschirm ein und drücken Sie die Up (Nach-oben-Taste), um es einzuzoomen, oder die Down (Nach-unten-Taste), um es auszuzoomen.

3 **LCD-Bildschirm**

Sie können das Bild jetzt auf dem LCD-Bildschirm betrachten. Die Bedeutung der auf dem LCD-Bildschirm angezeigten Statussymbole ist in der Tabelle auf Seite 11 erklärt.

4 **Aufnehmen eines Fotos**

Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um ein Foto aufzunehmen. Ein Signalton zeigt an, dass die Fotoaufnahme abgespeichert wurde.

Fotoaufnahmen werden auf dieser Kamera als JPEG-Dateien gespeichert.

Drücken Sie die Menütaste im Fotografiermodus, sind folgende Menüfunktionen zur Auswahl verfügbar:

Seite 1:

- Capture Mode (Aufnahmemodus)
- Strobe (Blitz)
- Resolution (Auflösung)
- Photo Quality (Fotoqualität)
- Photo Effect (Fotoeffekt)

Seite 2:

- WB (Kontrast)
- EV (Belichtung)

In der Menüfunktion “Capture Mode” (Aufnahmemodus) können Sie aus drei unterschiedlichen Bildaufnahmemodi auswählen:

Single (Einzeln)		Beim Betätigen des Auslösers wird ein einzelnes Foto aufgenommen.
Single (Einzeln)		Beim Betätigen des Auslösers wird eine Folge von drei Fotos aufgenommen.
SelfTimer (Selbst-auslöser)		Beim Betätigen des Auslösers wird nach einer Verzögerung von 10 Sekunden ein Foto aufgenommen.

Der Fotografiermodus ist auf Einzelaufnahme voreingestellt.
Der LCD-Bildschirm kann durch Drücken der Ruhetaste (LCD ein/aus) ausgeschaltet werden, um Energie zu sparen.

4.4 Aufnehmen von Audio

1 Drücken Sie die Taste /ISET, um die digitale Aufnahmefunktion zu aktivieren. Das Symbol erscheint auf dem LCD. Vor der Aufnahme werden die rechts dargestellten Informationen angezeigt. Drücken Sie einmal den Auslöser, um mit der Tonaufnahme zu beginnen.

2 Die hier abgebildeten Informationen werden angezeigt, wenn die Aufnahme mit dem Auslöser gestartet wurde. Betätigen Sie den Auslöser nochmals, um die Tonaufnahme zu stoppen.

Der aufgenommene Ton wird als WAV-Datei abgespeichert. Ihre Länge hängt von der Größe des verfügbaren Speichers ab.

Der LCD-Bildschirm kann durch Drücken der Ruhetaste (LCD ein/aus) ausgeschaltet werden, um Energie zu sparen.

4.5 Aufnahme von Videoclips

4.5.1 Beschreibung des LCD-Bildschirms

Die abgelaufene Zeit wird oben rechts angezeigt. Die verbleibende Zeit sehen Sie unten links.

Die Bildschirmanzeige ändert sich während der Aufnahme nicht und wird erst nach ihrer Fertigstellung aktualisiert.

4.5.2 Aufnehmen eines Videoclips

Schalten Sie die Kamera ein.

1 Drücken Sie die Taste /SET für den Videomodus. Der Videomodus ist aktiviert, wenn das Symbol in der oberen Ecke auf dem LCD-Bildschirm erscheint.

2 Betätigen Sie den Auslöser, um mit einer Videoaufnahme zu beginnen. Drücken Sie erneut den Auslöser, um die Aufnahme zu stoppen. Die rechts dargestellten Informationen werden während der Videoaufnahme auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

3 Drücken Sie Up (die Nach-oben-Taste) (▲), um digital einzuzoomen, und die Down (Nach-unten-Taste) (▼), um auszuzoomen.

Die Videoaufnahme wird als AVI-Datei (mit Ton) abgespeichert.

4.6 Wiedergabe von Bildern, Audio und Videos

4.6.1 Beschreibung des LCD-Bildschirms

Statussymbole im Wiedergabemodus

2004:02:11 12:02:47	Aktuelle Systemzeit: 11.02.2004, 12:02:47
01/10	Nummer der Fotoaufnahme / Fotos insgesamt
	Foto ist geschützt
	Foto ist nicht geschützt
JPG	Aktuelle Datei ist ein Foto (JPG)
AVI	Aktuelle Datei ist ein Video (AVI)
WAV	Aktuelle Datei ist ein Tonaufnahme (WAV)

4.6.2 Betrachten von Fotos, Videos und Anhören von Tonaufnahmen

1 Drücken Sie die Taste , um den Wiedergabemodus zu aktivieren. Sie können jetzt Fotos, Videos und Tonaufnahmen wiedergeben. Das Symbol erscheint auf dem LCD-Bildschirm.

2 Mit den folgenden Tasten navigieren Sie im Wiedergabemodus durch die Fotos/Videos/Tonaufnahmen:

- Ruft die vorherige Foto-, Video- oder Tonaufnahme auf
- Ruft die nächste Foto-, Video- oder Tonaufnahme auf
- OK — Startet/beendet die Miniaturansicht.
- Drücken Sie den Auslöser, um Video- oder Tonaufnahmen von der Miniaturansicht aus zu starten. Drücken Sie erneut den Auslöser, um die Wiedergabe zu stoppen.

Miniaturansicht

Während der Wiedergabe von Fotos, Videos und Tonaufnahmen können Sie die Miniaturansicht durch Drücken der Bestätigungstaste (OK-Taste) aktivieren. In diesem Modus können Sie mehrere Fotos, Videos oder Tonaufnahmen gleichzeitig anzeigen.

Wählen Sie eine Datei mit den Kontrolltasten , , und und drücken Sie OK, um sie abzuspielen.

Es gibt drei Modi in der Miniaturansicht: 2x2, 3x3 und 4x4, so dass vier, neun oder sechszehn Miniaturen auf dem LCD-Bildschirm angezeigt werden können.

4.7 Löschen von Fotos

Sie können unerwünschte Fotos löschen. Es können einzelne Fotos oder alle Fotos gelöscht werden. Dafür müssen Sie sich im Wiedergabemodus befinden.

Löschen eines einzelnen Fotos

Wählen Sie im Wiedergabemodus das zu löschende Foto aus. Drücken Sie dann die Menütaste und wählen Sie “Delete” (Löschen) und “Current” (Aktuell), um das Foto zu löschen.

Löschen aller Fotos

Um alle Fotos zu löschen, drücken Sie die Menütaste und wählen Sie “Delete” (Löschen) und “All” (Alles). Alle Fotos werden jetzt gelöscht.

Formatieren des Speichers

Drücken Sie die Taste /SET, um den Konfigurationsmodus zu öffnen. Wählen Sie “Format” (Formatieren), drücken Sie die OK-Taste und wählen Sie “YES” (Ja), um mit der Formatierung zu beginnen. Das Menü wird nach Beendigung der Formatierung nochmals angezeigt.

Mit der obig beschriebenen Methode können auch Videoclips und Tonaufnahmen gelöscht werden.

Achtung

Geschützte Daten werden nicht gelöscht, aber Formatierung ist möglich. Hinweise zum Schutz und zur Freigabe von Daten sind auf Seite 26 angegeben.

SD-Karten können mit einer integrierten Sperre schreibgeschützt werden. Der aktuelle Status der SD-Karte ist auch mithilfe eines Symbols auf dem LCD-Bildschirm ersichtlich. Ist die SD-Karte in der Kamera schreibgeschützt, können Sie keine Bilder, Video oder Tonaufnahmen darauf abspeichern, vorhandene Daten löschen oder die Karte formatieren. Die Daten können nur wiedergegeben werden.

5 Erweiterte Bedienung

5.1 Verwenden des Blitzes

Ist die Beleuchtung für Ihr Foto unzureichend, können Sie mit dem eingebauten Blitz für eine zusätzliche Lichtquelle sorgen.

1 Schalten Sie die Kamera ein und wählen Sie den Fotomodus (Einzelaufnahme oder Selbstauslöser).

2 Drücken Sie einmal oder mehrmals die Nach-rechts-Taste ▶, um einen der drei Blitzmodi einzustellen. Bei jeweiligen Drücken der Taste ändert sich der Blitzmodus von “Auto” (Automatisch) zu “Always on” (Immer aktiviert) zu “Off” (Aus). Das entsprechende Statussymbol für den Blitzmodus sehen Sie oben links auf dem LCD-Bildschirm.

Der Blitz wird automatisch aktiviert, wenn die Beleuchtung zu schwach ist und der Blitz auf “Auto” (Automatisch) eingestellt ist. Ist die Einstellung “Always on” (Immer aktiviert), wird der Blitz bei jeder Aufnahme verwendet. Bei Einstellung auf “Off” (Aus) ist der Blitz deaktiviert. Der Blitz funktioniert nur im Einzelaufnahme- und im Selbstauslösermodus. Er funktioniert nicht im Bildfolge- und im Videomodus.

Beachten Sie, dass der Blitz den Verbrauch von Batteriestrom erhöht.

5.2 Verwenden der Direktzugrifftasten

Direktwahl des Fotografiermodus

Im Fotografiermodus bekommen Sie durch wiederholtes Drücken der Nach-links-Taste ◀ Zugriff auf die Modi “Single” (Einzeln) , “SelfTimer” (Selbstauslöser) und “Sequence” (Folge) . Das entsprechende Symbol wird oben links auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

Direktwahl der Auflösung

Im Fotografiermodus kann die Auflösung mit der OK-Taste aufsteigend festgelegt werden. Die aktuelle Auflösung wird oben links auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

Direktaufruf des Blitzmodus

Sie können den Blitz auf “Auto” (Automatisch) , “Always on” (Immer aktiviert) oder “Off” (Aus) einstellen, indem Sie die Nach-rechts-Taste ▶ im Einzelaufnahme- und im Selbstauslösermodus drücken. Das entsprechende Symbol wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt.

5.3 Ändern der Menüoptionen

Die Kamera besitzt Menüs für Bilder, die Wiedergabe und die Konfiguration.

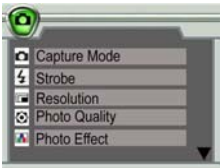
1 Drücken Sie die Menütaste, um die Menüs für das Fotografieren und die Wiedergabe im Fotografier-, Wiedergabemodus auszuwählen.

Drücken Sie die Taste , um das Konfigurationsmenü zu öffnen.

2 Drücken Sie die Tasten ▲ (Nach-oben) und ▼ (Nach-unten), um die entsprechende Option auszuwählen, und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

Die ausgewählte Option wird farbig hervorgehoben.

Fotografiermodusmenü Wiedergabemodusmenü Konfigurationsmodusmenü



5.4 Liste der Menüoptionen

Der Menüinhalt ändert sich mit dem Betriebsmodus. Der Menüinhalt kann auch je nach Kameramodell unterschiedlich ausfallen. Details hierzu siehe “Spezifikationen” auf Seite 32.

Fotografiermodus

Menü	Einstellung	Beschreibung
Capture Mode (Aufnahmemodus)	Single (Einzeln)	Macht eine einzelne Fotoaufnahme
	Sequence (Folge)	Macht eine Serie vonFotoaufnahmen
	SelfTimer (Selbstauslöser)	Selbstauslöser mit Zeitverzögerung von 10 Sekunden
Strobe (Blitz)	AUTO (Automatisch)	Weitere Details über diese Einstellung siehe Seite 18.
	Force (Erzwungen)	
	Forbidden (Verboten)	
Resolution (Auflösung)	12 mega	12 Millionen Pixel
	5 mega	5 Millionen Pixel
	4 mega	4 Millionen Pixel
	3 mega	3 Millionen Pixel
	2 mega	2 Millionen Pixel
	0.5 mega	0,5 Millionen Pixel
Photo Quality (Fotoqualität)	Superfine (Superfein)	Optimale Bildqualität
	Fine (Fein)	Mittlere Bildqualität
	Economy (Ökonomisch)	Normale Bildqualität
Photo Effect (Fotoeffekt)	Normal	Normaler Fotomodus
	B/W (SW)	Schwarzweiß
	Sepia	Fotos mit nostalgischem Braunton
WB (Kontrast)	Auto (Automatisch)	Automatischer Kontrast
	Daylight (Tageslicht)	Kontrast bei Tageslichtbeleuchtung
	Tungsten (Glühlampe)	Kontrast bei Glühlampenbeleuchtung
	Fluorescent (Neonlicht)	Kontrast bei Neonlichtbeleuchtung
	Cloudy (Bewölkt)	Kontrast bei bewölktem Wetter
EV (Belichtung)	−2.0 EV bis +2.0 EV	Macht eine einzelne Fotoaufnahme

Wiedergabemodus

Menü	Einstellung	Beschreibung
Protect (Schutz)	Lock Current (Aktuelles schützen)	Schützt das aktuelle Foto, um ein ungewolltes Löschen zu verhindern
	Unlock Current (Aktuelles freigeben)	Hebt den Schutz für das aktuelle Foto auf
	Lock All (Alles schützen)	Schützt alle Fotos, um ein ungewolltes Löschen zu verhindern
	Unlock All (Alles freigeben)	Hebt den Schutz für alle Fotos auf
Delete (Löschen)	Current (Aktuell)	Löscht das aktuelle Foto
	All (Alles)	Löscht alle Fotos
Thumbnail (Miniatur)	2 x 2	Zeigt 4 Miniaturen gleichzeitig an
	3 x 3	Zeigt 9 Miniaturen gleichzeitig an
	4 x 4	Zeigt 16 Miniaturen gleichzeitig an
Set Logo (Logo einstellen)	Verwendet das aktuelle Foto als Startbild	
Play Logo (Logo-Wiedergabe)	Enable (Aktivieren)	Legt das aktuelle Foto als Startbild fest
	Disable (Deaktivieren)	Verwendet das voreingestellte Foto als Startbild

Konfigurationsmodus

Menü	Einstellung	Beschreibung
Date&Time (Datum&Zeit)	Stellt das Datum und die Zeit für das aktuelle Foto ein	
Status ICON (Statussymbol)	On (Ein)	Zeigt das Symbol für den aktuellen Status an
	Off (Aus)	Blendet das Symbol für den aktuellen Status aus
NTSC/PAL	NTSC	Setzt den TV-Ausgang auf NTSC
	PAL	Setzt den TV-Ausgang auf PAL
Format (Formatieren)	Yes (Ja)	Formatiert den internen/externen Speicher
	No (nein)	Bricht die Formatierung ab
Factory Reset (Werkseinstellung)	Yes (Ja)	Setzt Werte auf die Werkseinstellungen zurück
	No (Nein)	Bricht das Zurücksetzen auf die Werkseinstellung ab
Driver Type (Treibertyp)	TWAIN	Setzt die Kamera für Verwendung als Webkamera in den TWAIN-Modus
	MASS	Setzt die Kamera in den MASS-Modus. In diesem Modus können Download-, Kopier- und Schneidenfunktionen verwendet werden.
Language (Sprache)	Legt die Menüsprache fest (der Menüinhalt ist je nach Modell unterschiedlich).	

5.5 Belichtungsausgleich (EV)

Durch Einstellung des Belichtungswertes (EV-exposure value) können Sie Bilder korrigieren, die zu hell oder zu dunkel erscheinen.

1 **Wählen des Bildmodus**

Drücken Sie die Menütaste im Fotografiermodus.

2 **Wählen von EV**

Wählen Sie den Menüpunkt EV (Belichtung) und drücken Sie die OK-Taste, um die Belichtungsoptionen anzuzeigen.

3 **Wählen eines Belichtungswerts**

Drücken Sie ▲ oder ▼, um einen geeigneten Belichtungswert zu wählen, und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste. Der Wert kann ich acht Schritten zwischen –2,0 EV und +2,0 EV eingestellt werden.

Der Belichtungsausgleich kann sehr nützlich sein. Bei schlechten Lichtverhältnissen oder bei Hintergrundlicht setzen Sie den Wert auf eine positive Zahl und bei grellem Licht auf eine negative Zahl.

Verwenden Sie den Belichtungsausgleich nicht, wenn sich das Objekt in einem sehr hellen oder sehr dunklen Bereich befindet oder wenn der Blitz verwendet wird.

5.6 Wählen einer Sprache

Bei erstmaliger Verwendung der Kamera ist der Text auf dem LCD-Bildschirm möglicherweise nicht in Ihrer Sprache. Sie können die LCD-Sprache jedoch schnell ändern.

1 Drücken Sie die Taste SET, um das Konfigurationsmenü zu öffnen.

2 Wählen Sie den Menüpunkt “Language” (Sprache) und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

3 Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

5.7 Einstellen der Bildauflösung

Die Grundeinstellung für die Bildauflösung ist 5,0 Megapixel.

1 Drücken Sie die Menütaste im Fotografiermodus.

2 Wählen Sie durch Drücken von ▲ oder ▼ die Option “Resolution” (Auflösung) und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

3 Es stehen sechs Auflösungen zur Einstellung zur Auswahl:
12 Megapixel, 5,0 Megapixel, 4,0 Megapixel, 3,0 Megapixel, 2,0 Megapixel und 0,5 Megapixel. Bei der Einstellung auf 12 Megapixel werden die Pixel interpoliert – in dieser Auflösung ist die Aufnahme von Bildfolgen nicht möglich.

5.8 Einstellen der Bildqualität

Die Bildqualität ist beim Einschalten der Kamera per Standard auf “Fine” (Fein) eingestellt.

1 Drücken Sie die Menütaste im Fotografiermodus.

2 Wählen Sie den Menüpunkt “Photo quality” (Fotoqualität) und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

3 Drücken Sie die Taste “up” (Nach-oben) oder "down” (Nach-unten), um die Option “Exposure” (Belichtung) zu wählen, und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

- “Super fine” (Superfein) ist die beste Qualität mit sehr großem Bedarf an Speicherplatz,
- “Fine” (Fein) ist die mittlere Qualität mit durchschnittlichem Bedarf an Speicherplatz und
- “Economy” (Ökonomisch) ist die normale Qualität mit niedrigem Bedarf an Speicherplatz.

5.9 Einstellen von Bildeffekten

Der Bildeffekt ist beim Einschalten der Kamera per Standard auf “Normal” eingestellt.

1 Drücken Sie die Taste SET, um den Fotografiermodus zu aktivieren, and drücken Sie die Menütaste.

2 Wählen Sie den Menüpunkt “Photo Effect” (Fotoeffekt) und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

3 Drücken Sie die Taste “up” (Nach-oben) oder "down” (Nach-unten), um die Option des Fotoeffekts zu wählen, und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

- “Normal”: Kein spezieller Fotoeffekt.
- “Black and white” (Schwarzweiß): Bilder werden in Schwarzweiß aufgenommen.
- “Sepia”: Bilder werden in einem nostalgischen Braunton aufgenommen.

Sepia: Braun/Gelb simuliert den Braunton alter Fotos, der aufgrund von Oxidation der chemischen Bestandteile auf dem Foto entsteht. Sepia verschiebt die Brauntöne von Digitalbildern in den dunkelbraunen Bereich, um den Eindruck eines alten Fotos zu vermitteln.

5.10 Einstellen des Treibers

Die standardmäßige Treibereinstellung ist MASS.

Wenn sich die Kamera im PC-MASS-Modus befindet

1 Drücken Sie die Menütaste, um das Menü für die Treiberwahl einzublenden.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Treibertyp zu wählen, und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

Wenn sich die Kamera nicht im PC-MASS-Modus befindet

1 Drücken Sie die Taste /SET, um das Konfigurationsmenü einzublenden.

2 Wählen Sie den Menüpunkt “Drive Type” (Treibertyp) und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Treibertyp zu wählen, und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

5.11 Schützen der Fotos vor ungewolltem Löschen

Diese Kamera verfügt über eine Schutzfunktion, die ein unbeabsichtigtes Löschen von Bildern verhindert.

1 Drücken Sie die Taste , um den Wiedergabemodus zu starten. Öffnen Sie das zu schützende Foto. Drücken Sie die Menütaste und wählen Sie den Menüpunkt “Protect” (Schützen).

2 Wählen Sie die gewünschte Option aus der angezeigten Liste.

Die Liste enthält vier Optionen: “Lock Current” (Aktuelles sperren), “Unlock Current” (Aktuelles freigeben), “Lock All” (Alles sperren), “Unlock All” (Alles freigeben) (siehe auch Liste der Menüoptionen auf Seite 22).

Das Symbol erscheint im Bild auf dem LCD-Bildschirm, wenn das Bild vor einem ungewollten Löschen geschützt ist. Das Symbol erscheint, wenn die Schutzoption für das Foto aufgehoben wird.

Hinweis

Geschützte Fotos können gelöscht, aber nicht formatiert werden.

5.12 Einstellen des Datums und der Zeit

Ihre Digitalkamera kann das Datum und die Zeit zum Zeitpunkt der Bildaufnahme speichern und diese Informationen im Wiedergabemodus anzeigen.

Sie müssen jedoch zuerst das Datum und die Zeit auf der Kamera einstellen.

1 Drücken Sie die Taste /SET, um das Konfigurationsmenü einzublenden.

2 Wählen Sie den Menüpunkt “Date&Time” (Datum&Zeit) und drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.

3 Ändern Sie jetzt die Zeiteinstellung. Wechseln Sie mithilfe der Kontrolltasten ◀ und ▶ in das gewünschte Einstellungsfeld und ändern Sie seinen Wert mit den Kontrolltasten ▲ und ▼.

Drücken Sie nach Einstellung aller Werte die OK-Taste, um sie zu bestätigen.

Das Datum und die Zeit kann die Kamera nur im Wiedergabemodus anzeigen. Diese Informationen können nicht ausgedruckt werden.

Die Zeiteinstellung wird von einer internen Batterie abgesichert. Daher geht die Zeiteinstellung nicht verloren, wenn die zwei AAA-Batterien entfernt werden. Diese Einstellung geht erst dann verloren, wenn die interne Sicherungsbatterie keinen Strom mehr liefert.

5.13 Einstellen des LOGOS

Das LOGO ist das Startbild, das beim Einschalten der Kamera angezeigt wird. Sie haben die Möglichkeit, ein eigenes Bild zu verwenden. Tun Sie Folgendes:

1 Drücken Sie die Taste , um den Wiedergabemodus zu starten. Öffnen Sie das gewünschte Foto, drücken Sie die Menütaste und wählen Sie den Menüpunkt “Set Logo” (Logo einstellen).

2 Wählen Sie nach Einstellung des Logos die Option “Play Logo” (Logo-Wiedergabe) im Wiedergabemodusmenü. Es gibt zwei Optionen:

- Enable (Aktivieren): Das vom Benutzer gewählte Bild wird zum Startbild.
- Disable (Deaktivieren): Das voreingestellte Bild wird zum Startbild.

Das Startbild wird nicht gelöscht, wenn andere Blder gelöscht werden oder Speicher formatiert wird. Um ein anderes Startbild zu verwenden, müssen Sie die obigen Schritte erneut durchlaufen.

6 Installieren der Software

6.1 Unterstützte Betriebssysteme

- Windows 98 (einschließlich Second Edition)
- Windows Me
- Windows 2000
- Windows XP
- Wndows Vista

Microsoft Windows 98-, Windows 98 SW-, Windows 2000 Professional-, Windows ME-, Windows XP- oder Windows Vista-Systeme sind vorinstalliert.

6.2 Installieren des Treibers

Die Treiberinstallation ist für die unterschiedlichen Windows-Systeme ähnlich. Bei der Angabe des Pfades wählen Sie einfach den Treiber im CD-ROM-Laufwerk.

Die Kamera hat zwei USB-Treibermodi: TWAIN und MASS. MASS ist die Standardeinstellung. Es folgt eine Beschreibung der Treiberinstallation für jeden einzelnen der zwei Modi.

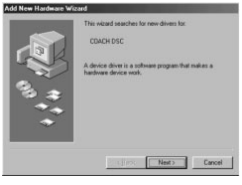
6.2.1 Installieren des Treibers im MASS-Modus

Befindet sich die Kamera im MASS-Modus, erkennen Windows ME, 2000 und XP die Kamera automatisch und es braucht kein Treiber installiert zu werden. Die Beschreibung der Treiberinstallation bezieht sich auf Windows 98.

1.

Ist die Kamera im MASS-Modus an den Computer angeschlossen, erscheint der Add New Hardware Wizard (Hardware-Assistent) auf dem PC-Monitor.

Klicken Sie auf “Next” (Weiter), um das nächste Fenster zu öffnen.


Add New Hardware Wizard
This wizard searches for new drivers for:
COACH DSC
A device driver is a software program that makes a hardware device work.
Next >
Cancel

2.

Wählen Sie “Search for the best driver for your device” (Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen) und klicken Sie auf “Next” (Weiter).

Add New Hardware Wizard
What do you want Windows to do?
Search for the best driver for your device. (Recommended).
Display a list of all the drivers in a specific location, so you can select the driver you want.
< Back
Next >
Cancel

3.

Wählen Sie “Specify a location” (Geben Sie eine Position an) und klicken Sie auf “Browse” (Durchsuchen). Wechseln Sie zur Treiber-CD in Ihrem Laufwerk.

Add New Hardware Wizard
Windows will search for new drivers in its driver database on your hard drive, and in any of the following selected locations. Click Next to start the search.
Floppy disk drives
CD-ROM drive
Microsoft Windows Update
Specify a location:
Browse...
< Back
Next >
Cancel

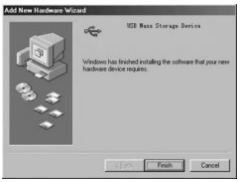
4.

Klicken Sie jetzt auf “Next” (Weiter). Das System installiert den Treiber und das folgende Fenster erscheint:

Add New Hardware Wizard
Windows driver file search for the device:
USB Mass Storage Device
Windows is now ready to install the best driver for this device. Click Back to select a different driver, or click Next to continue.
Location of driver:
< Back
Next >
Cancel

5.

Klicken Sie auf “Finish” (Fertig stellen), um die Installation abzuschließen.


Add New Hardware Wizard
USB Mass Storage Device
Windows has finished installing the software that your new hardware device requires.
< Back
Finish
Cancel

6.

Während der Installation werden Sie eventuell aufgefordert, die Windows 98-CD einzulegen:

6.2.2 nstallation des Treibers im TWAIN-Modus

1.

Schließen Sie die Kamera an den Computer an. Das System sollte automatisch erkennen, dass ein neues Gerät angeschlossen wurde.

2.

Im TWAIN-Modus muss der Treiber für alle Systeme installiert werden. Dieser Vorgang ähnelt dem der für den MASS-Modus beschriebenen Installation.

3.

Windows 2000 fragt Sie eventuell nach der digitalen Signatur des Treibers. Klicken Sie auf “Yes” (Ja), um den Treiber zu installieren.

4.

Installieren Sie den Treiber unter Windows XP, erscheint der Found New Hardware Wizard (Assistent für das Suchen neuer Hardware). Wählen Sie “Install the software automatically“ (Software automatisch installieren) (recommended) (empfohlen).

Das folgende Fenster blendet sich ein. Klicken Sie auf “Continue Anyway” (Installation fortsetzen) und warten Sie, bis die Installation fertiggestellt ist.

5. Die Installation unter Windows ME verläuft ähnlich.

Einer von zwei Treibermodi kann für die Kamera gewählt werden.
Der TWAIN-Modus verwendet Videokomponenten für den PC (WebCam).
Im MASS-Modus wird der interne Speicher als mobiler Speicher verwendet. Er kann wie eine Festplatte eingesetzt werden. Sie können Fotos und Videos von der Kamera

kopieren, löschen, schneiden und herunterladen.

Standort der Treiber auf der CD:

(Beispiel: “X:\ ” als CD-ROM-Laufwerk)

X: \Driver\mass: MASS-Treiber für Win 98

X: \Driver\PC_CAM\win98_2k: TWAIN-Treiber für Win 98 / 2000

X: \Driver\PC_CAM\WinMe_XP_Vista_32: TWAIN-Treiber für Win ME / XP/ Vista

X: \Driver\PC_CAM\WinXP_Vista_64: TWAIN-Treiber für Win XP/ Vista

Fotos sollten direkt im MASS-Modus heruntergeladen werden. Wählen Sie den richtigen Treibermodus, bevor Sie den Treiber installieren.

7 Übertragen von Dateien zu Ihrem PC

Nach Installation der Treiber können Sie Ihre Fotos, Videos und Tonaufnahmen über das USB-Kabel zum PC übertragen und sie auf dem PC anzeigen, wiedergeben und bearbeiten. Die Kamera wechselt in den USB-Modus.

1 Schalten Sie Ihren PC ein. Setzen Sie den Treibermodus Ihrer Kamera auf MASS.

2 Schließen Sie die Digitalkamera an Ihren PC an, indem Sie ein Ende des beigefügten USB-Kabels mit dem USB-Anschluss Ihres PCs und das andere Ende des USB-Kabels mit dem USB-Anschluss Ihrer Kamera verbinden. Die Kamera wechselt in den PC-MASS-Modus.

3 Wurde der Treiber richtig installiert, wird die Kamera vom Computer als Massenspeichergerät (entfernbarer Datenträger) erkannt. Unter Windows XP können Sie den Inhalt des Kameraspeichers sofort aufrufen. Unter anderen Windows-Versionen öffnen Sie den Windows Explorer oder doppelklicken Sie auf My Computer (Arbeitsplatz). Doppelklicken Sie auf das Datenträgersymbol für die Kamera und, sofern möglich, auf die Ordner, um die Dateien anzuzeigen.

4 Drücken und halten Sie jetzt die linke Maustaste, um die gewünschten Dateien (Bilder, Sound oder Video) in einen geeigneten Ordner, z.B. “My Files” (Eigene Dateien), auf Ihrem PC zu ziehen. Sie können die Dateien auch markieren und mit den Windows-Befehlen “Copy” (Kopieren) und “Paste” (Einfügen) übertragen.

Die Dateien sind jetzt übertragen und auf Ihrem PC gespeichert. Mit der Anwendungssoftware können Sie die Dateien anzeigen, wiedergeben und bearbeiten.

USB-Stromversorgung und Webkamerafunktion

Die Kamera wird über den USB-Anschluss mit Strom versorgt. Auf diese Weise können Sie mit dem USB-Kabel Daten von der Kamera zum PC übertragen, auch wenn sich keine Batterien in der Kamera befinden. Sie können die Kamera als Webkamera verwenden, wenn Sie den Treibertyp der Kamera auf TWAIN setzen. Auf diese Weise können Sie Funktionen wie Videoaufnahme, Videoüberwachung oder Internet-Videokonferenzen (Netmeeting) verwenden.

Werden Daten zwischen Kamera und PC übertragen, dürfen Sie nichts auf der Kamera bedienen.

8 Spezifikationen

Sensor	1/2,5-Zoll CMOS
Pixel	5,1 Millionen
Tatsächliche Auflösung	2560x1920, 2304x1728, 2048x1536, 1600x1200, 800x600
Interpolierte Auflösung	4000x3000
Dateiformate	Foto: JPEG (EXIF 2.1 Version)
	Video: AVI/Bewegungs-JPEG
	Sound: WAV-Format
Spezialeffekte	Standard, Schwarzweiß, Sepia
Zoomfaktor	8facher Digitalzoom
LCD-Bildschirm	2,4-Zoll-TFT-Monitor
Kompatible Systeme	Windows 98/2000/ME /XP/Vista
Brennweite	F = 6,45 mm
Blende	F2,8
Fokusbereich	1 m ~ unendlich
Belichtung	Automatisch und manuell
Belichtungsausgleich	-2,0 EV bis +2,0 EV in acht Schritten
Data-Terminal	Mini-USB-Anschluss, zwei Treibermodi: MASS und TWAIN
Blitz	Integrierter Breitwinkelblitz mit drei Modi: Automatisch, Immer aktiviert und Aus
	Blitzbereich: 2 m
Kontrast	Automatischer Kontrast und vier manuelle Modi: Tageslicht, Glühlampe, Neonlicht, Bewölkt
Bildfolge	Serie mit drei Fotos
Selbstauslöser	10 Sekunden
Weitere Funktionen	Tonaufnahmen
	Speicher ist erweiterbar
	Webkamera für Internet-Chat und -Konferenzen
	Definierbares Startbild
	Stromversorgung über USB-Anschluss
Speicherträger	32 MB intern (einschließlich Systemspeicher), SD- oder MMC-Karte

9 Speicheranforderungen

Auflösung	Qualität	Bildgröße	8 MB	16 MB	32 MB	64 MB	128 MB
2560x1920	Superfein	ca. 830 KB	4	8	16	32	64
	Fein	ca. 600 KB	5	10	20	40	80
	Ökonomisch	ca. 510 KB	6	12	24	48	96
2304x1728	Superfein	ca. 620 KB	5	10	20	40	80
	Fein	ca. 480 KB	7	14	28	56	112
	Ökonomisch	ca. 400 KB	8	16	32	64	128
2048x1536	Superfein	ca. 530 KB	6	12	24	48	96
	Fein	ca. 400 KB	8	16	32	64	128
	Ökonomisch	ca. 310 KB	10	20	40	80	160
1600x1200	Superfein	ca. 310 KB	10	20	40	80	160
	Fein	ca. 250 KB	14	28	56	112	224
	Ökonomisch	ca. 200 KB	17	34	68	136	272
1024x768	Superfein	ca. 150 KB	26	52	104	208	416
	Fein	ca. 110 KB	34	68	136	272	544
	Ökonomisch	ca. 90 KB	43	86	172	344	688
800x600	Superfein	ca. 85 KB	42	84	168	336	672
	Fein	ca. 70 KB	54	108	216	432	864
	Ökonomisch	ca. 55 KB	68	136	272	544	1088
Video	---	---	~10 Sek.	~30 Sek.	~70 Sek.	~150 Sek.	~3 Min

Die tatsächliche Anzahl der gespeicherten Bilder hängt von der Auflösung und dem Farbreichtum ab (bis zu ± 30%).

10 Fehlerbehebung

Wenn Ihre Kamera nicht richtig funktioniert, überprüfen Sie die folgenden Vorschläge. Bleibt das Problem bestehen, kontaktieren Sie Ihren Händler.

Symptome	Ursache und Lösung	
Fehler A Kamera nimmt keine Fotos auf	Ursache:	Unzureichendes Licht
	Lösung:	Wählen Sie einen anderen Aufnahmewinkel für die Kamera, um mehr Licht zu erhalten, oder verwenden Sie den automatischen Blitz.
Fehler B Fotos erschwinden nach einiger Zeit vom LCD-Bildschirm	Ursache:	Schwache Batterien.
	Lösung:	Legen Sie zwei neue Batterien ein.
Fehler C Nicht alle Bilder können auf den PC heruntergeladen werden	Ursache:	PC hat nicht genügend freies RAM.
	Lösung:	Schließen Sie vor dem Download alle anderen Anwendungen. Bleibt das Problem bestehen, laden Sie die Bilder einzeln auf den PC herunter und speichern Sie sie, bevor Sie das nächste Bild übertragen.
Fehler D Kamera schaltet sich nach 5 Minuten aus. LCD schaltet sich aus.	Ursache:	Kamera schaltet sich automatisch aus.
	Lösung:	Starten Sie die Kamera neu.
Fehler E Beim erstmaligen Anschließen der Kamera an den PC wird keine neue Hardware gefunden.	Ursache:	Der USB-Anschluss des PCs ist im BIOS deaktiviert.
	Lösung:	Aktivieren Sie den Anschluss im BIOS des PCs.
Fehler F Der Abstand zwischen den einzelnen Bildaufnahmen ist größer, wenn Sie bei schlechten Lichtverhältnissen fotografieren.	Ursache:	Eine langsamere Verschlusszeit ist bei schlechten Lichtverhältnissen ganz normal.
	Lösung:	Wählen Sie einen anderen Aufnahmewinkel für die Kamera oder sorgen Sie für mehr Beleuchtung.
Fehler G Die Kamera startet nicht nach dem Anschluss an den PC. Die Kameraanzeigen leuchten auf und das LCD zeigt alle Symbole.	Ursache:	PC oder Kamera ist ausgelastet und es gibt keine Verbindung zwischen beiden Geräten.
	Lösung:	Stecken Sie das USB-Kabel vom PC ab, prüfen Sie, warum der PC ausgelastet ist, und schließen Sie das Kabel wieder an.

Hinweis: Diese Tabelle enthält mögliche Fehlerursachen. Einige davon sind normal.

11 Weitere Informationen

11.1 Sicherheitshinweise

Obwohl dieses Produkt sicher ist, sollten Sie die folgenden Informationen und Warnhinweise beachten.

Achtung

1. Sie dürfen die Kamera nicht modifizieren oder zerlegen.
2. Kontaktieren Sie Ihren Händler für Reparaturen oder Prüfungen.
3. Schütteln Sie die Kamera nicht und setzen Sie sie auch keinen harten Stößen aus. Die Kamera könnte beschädigt werden, wenn sie herunterfällt.
4. Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder keine Feuchtigkeit in die Kamera eindringt. Dies könnte Kurzschlüsse und Unfälle verursachen.

Hinweis

Schauen Sie nicht direkt in den Blitz, denn Ihr Augenlicht könnte Schaden nehmen.

11.2 Wartung und Pflege

Reinigen Sie das Gehäuse, das Objektiv und den LCD-Bildschirm wie folgt:

- Verwenden Sie kein Verdünnungsmittel oder Reinigungsmittel, das Benzin enthält. Die Kamera könnte dadurch beschädigt werden.
- Reinigen Sie das **Kameragehäuse** mit einem weichen Tuch.
- **Objektiv:** Entfernen Sie zuerst den Staub mit einer Objektivbürste. Reinigen Sie das Objektiv dann mit einem weichen Tuch.
- Verwenden Sie für das Gehäuse und das Objektiv keine aggressiven Reinigungsmittel (kontaktieren Sie Ihren Händler, wenn der Schmutz nicht entfernt werden kann).
- Üben Sie keinen Druck auf den **LCD-Bildschirm** aus und reinigen Sie ihn auch nicht mit harten Gegenständen.

11.3 Fotografiertipps

Beachten Sie die folgenden Tipps, um ausgezeichnete Fotoaufnahmen zu erhalten:

- Bewegen Sie die Kamera nicht schnell, damit Ihre Fotos im Fokus bleiben. Halten Sie die Kamera ruhig, wenn Sie den Auslöser drücken. Bewegen Sie die Kamera nicht sofort nach dem Betätigen des Auslösers. Warten Sie, bis Sie einen Signalton hören, und bewegen Sie erst dann die Kamera.
- Schauen Sie durch den Bildsucher auf das Objekt, bevor Sie den Auslöser drücken.
- Prüfen Sie den Winkel, wenn das Objekt sich vor einem beleuchteten Hintergrund befindet. Gehen Sie etwas zur Seite, um die Auswirkung der Hintergrundbeleuchtung zu reduzieren.
- Bei schlechten Lichtverhältnissen sollten Sie den Blitz oder eine manuelle Belichtung verwenden.
- Bewegen/schwenken Sie die Kamera langsam, um gute Videos zu machen. Machen Sie zu schnelle Schwenkbewegungen, sind die Videos nicht mehr fokussiert und wirken verschwommen.

11.4 Tipps für Batterien

Falscher Umgang mit den Batterien kann dazu führen, dass Batteriesäure ausläuft, sie heiß werden oder explodieren.

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Setzen Sie die Batterien keiner Hitze aus oder werfen Sie sie nicht ins Feuer.
- Transportieren Sie Batterien nicht zusammen mit metallenen Gegenständen, da diese mit den Batteriepolen in Kontakt kommen und Schäden verursachen könnten.
- Setzen Sie die Batterien keiner Feuchtigkeit aus. Bewahren Sie sie immer an einem trockenen Ort auf.
- Sie dürfen Batterien nicht zerlegen, deformieren oder modifizieren.
- Entfernen Sie nie die Ummantelung von einer Batterie.
- Setzen Sie Batterien keinen harten Stößen aus.
- Verwenden Sie nie ausgelaufene oder beschädigte Batterien.
- Bewahren Sie Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Vergewissern Sie sich, dass die Pole der Batterie richtig ausgerichtet sind, wenn Sie sie in die Kamera legen.
- Der Batteriestrom reduziert sich in kalten Umgebungen (−10°C oder kälter, betrifft insbesondere Alkalibatterien).
- Wärmen Sie Batterien auf, bevor Sie sie in kalten Umgebungen verwenden (z.B. in Ihrer Hosentasche).
- Achten Sie bei Verwendung einer Hitzequelle darauf, dass die Batterien damit nicht in Kontakt kommen.